

Seit Kurzem wird Cetrotide® mit einer neuen Spritze (von einem anderen Hersteller, Becton Dickinson Hypak) geliefert.

Seit der Einführung dieser neuen Spritze im Jahr 2017 sind Beschwerden von Anwenderinnen eingegangen, dass der Kolben einschließlich des Gummistopfens beim Aufziehen von Cetrotide® versehentlich vollständig herausgezogen werden kann.

Wenn das passiert (und nur dann), geht die Sterilität der Dosis verloren, wodurch ein Sicherheitsrisiko entsteht. Die Dosis sollte daher verworfen werden.

Wird das Produkt mit entsprechender Vorsicht angewendet, kann es wie bisher verwendet werden.

Achten Sie beim Aufziehen des Arzneimittels aus der Durchstechflasche in die Spritze darauf, dass sie den Spritzenkolben langsam und vorsichtig herausziehen.

Ziehen Sie den Kolben mit dem Gummistopfen nicht vollständig aus der Spritze heraus.

Passiert es doch, sollten Sie die Dosis entsorgen, da die Sterilität des Arzneimittels dann nicht mehr gegeben ist.

Wenden Sie sich in diesem Fall umgehend an Ihren Arzt oder Apotheker, um so schnell wie möglich eine Ersatzdosis zu erhalten.

Sollten Sie Fragen zur Anwendung von Cetrotide® haben, wenden Sie sich bitte auch an Ihren behandelnden Arzt oder Apotheker.

Die Produktinformation wird schnellstmöglich um eine Anleitung ergänzt, wie man das vollständige Herausziehen des Kolbens bei Verwendung von Cetrotide mit der neuen Spritze vermeiden kann.

Des Weiteren arbeitet Merck an einer technischen Lösung des Problems mit dem Kolben, eventuell durch eine Anpassung der Spritzen.

Merck

Merck Serono GmbH | Alsfelder Str. 17 | 64289 Darmstadt | Germany
Phone: 0800 – 42 88 373 | Fax: +49 6151 6285-816 | E-mail: Medwiss.Service@merckgroup.com
www.merckserono.de
www.merckserono.de/medinfo

Mandatory information can be found at <http://mandatories.merckgroup.com>
Pflichtangaben finden Sie unter: <http://www.merckgroup.com/mandatories>